

SG Burlafingen/Ulm - FSG Giengen-Brenz 30:20 (15:9) Am vergangenen Sonntag trat die FSG Giengen-Brenz zu ihrem ersten Auswärtsspiel gegen die SG Burlafingen/Ulm an. Nachdem die Frauen der FSG ihr erstes Punktspiel verloren hatten, sollten nun die ersten zwei Punkte mit nach Hause gebracht werden. Da man mit drei angeschlagenen Spielerinnen und nur mit dezimiertem Kader anreisen konnte, waren die Voraussetzungen aber alles andere als gut. Trotz der großen Motivation kamen die Frauen der FSG nicht gut ins Spiel. Bereits nach 14 Minuten konnten sich der Gegner einen Vorsprung von 7 Toren herauspielen, da die FSGlerinnen keinen Zugriff auf ihre Gegenspielerinnen bekamen. Auch im Angriffsspiel lief es von Anfang an nicht rund und die Chancenverwertung ließ sehr zu wünschen übrig. In die Halbzeitpause verabschiedeten sich die beiden Parteien mit 15:9.

Nach der Halbzeitpause wollten die Frauen der FSG das Spiel nochmals wenden, die Chancenverwertung und die Abwehr sollte verbessert werden. Leider hielten die Gastgeberinnen weiter gut dagegen. Die FSGlerinnen fanden weiterhin kein Mittel das Angriffsspiel der Gegnerinnen zu unterbinden und auch die zum Teil schön rausgespielten Torabschlüsse konnten nicht konsequent verwandelt werden. Somit konnte sich die SG Burlafingen/Ulm weiter absetzen und das Spiel mit 30:20 für sich entscheiden.

Es spielten Nicole Hönig, Anja Schauz (TW); Anna Heißwolf (5), Veronika Kramer (2), Ina Heißwolf (4), Daniela Hüskén, Leoni Bäurle, Carmen Grall, Selina Fremd (4), Marie Lanzinger (5), Pauline Thumm